



Übungsheft • Politik und Wirtschaft • Klasse 6

Mitbestimmen in Stadt und Gemeinde

Erklärungen, 41 Aufgaben in drei Stufen und alle
Lösungen, viele mit Begründung.

Name _____

Datum _____

Das lernst du

- Ich kenne Aufgaben von Stadt und Gemeinde.
- Ich weiß, wie Rat und Wahlen funktionieren.
- Ich kann Positionen und Interessen unterscheiden.

So arbeitest du mit dem Heft

- **Basis** zum Einstieg
- **Standard** zum Üben
- **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen. Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.



Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/realsschule/klasse-6/politik/stadt-und-gemeinde/was-eine-gemeinde-fuer-uns-tut

Ebenen

Ebene	Beispiel
Gemeinde / Stadt	Müllabfuhr, Spielplatz
Kreis	Aufgaben für mehrere Orte
Land	Lehrpläne, Polizei
Bund	Gesetze für ganz Deutschland

Die Wahlgrundsätze

Grundsatz	Bedeutung
allgemein	alle Wahlberechtigten
unmittelbar	direkt gewählt
frei	ohne Zwang
gleich	jede Stimme gleich viel
geheim	niemand sieht dein Kreuz

Von der Idee zur Entscheidung

- 1 Idee oder Antrag
- 2 Verwaltung prüft
- 3 Ausschuss berät
- 4 Rat stimmt ab
- 5 Verwaltung setzt um

Merksatz: Der Rat entscheidet, die Verwaltung setzt um. Es gilt die Mehrheit.

Typischer Fehler: Viele verwechseln Position und Interesse. Die Position ist die Forderung. Das Interesse ist der Grund dahinter.

Tipp: Ein guter Vorschlag nennt ein Problem, einen Wunsch und einen Grund.

Aufgaben und Aufbau

1 Gehört die Aufgabe zur Gemeinde? Kreuze an.

- a) Die Müllabfuhr im Ort ☐ gehört zur Gemeinde ☐ gehört nicht zur Gemeinde

- b) Ein Spielplatz im Stadtteil ☐ gehört zur Gemeinde ☐ gehört nicht zur Gemeinde

- c) Das Fernsehprogramm ☐ gehört zur Gemeinde ☐ gehört nicht zur Gemeinde

- d) Wasser und Abwasser im ☐ gehören nicht zur Gemeinde ☐ gehören zur Gemeinde
Ort _____
- e) Die Feuerwehr im Ort ☐ gehört meist zur Gemeinde ☐ gehört nie zur Gemeinde

- f) Eine ☐ wird nie von der Stadt betrieben ☐ wird oft von der Stadt betrieben
Bücherei in
der Stadt

2 Setze ein: Kreis, Gemeinde, Bund, kreisfreie.

- a) Die unterste Ebene heißt _____ .
- b) Mehrere Gemeinden bilden einen _____ .
- c) Eine _____ Stadt gehört keinem Kreis an.
- d) Gesetze für ganz Deutschland macht der _____ .

3**Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.**

a) Eine Stadt ist eine Gemeinde mit dem Titel Stadt. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

b) Das Geld der Gemeinde kommt nur aus Geschenken. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

c) Kommunal bedeutet: die Gemeinde oder Stadt betreffend. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

d) Die Lehrpläne für das ganze Land legt die Gemeinde fest. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

e) Der Bund macht Gesetze für ganz Deutschland. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

Rat und Wahl

4 Wer macht was? Kreuze an.

- a) Wer entscheidet über wichtige Dinge? _____ ☐ der Rat ☐ die Verwaltung
- b) Wer setzt Beschlüsse um? _____ ☐ die Verwaltung ☐ der Rat
- c) Wer leitet die _____ ☐ die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister ☐ die Müllabfuhr
Verwaltung?

- d) Wo besprechen die Mitglieder Themen _____ ☐ im Wahllokal ☐ in Ausschüssen
genauer? _____
- e) Wer stimmt am Ende ab? _____ ☐ der Rat ☐ die Müllabfuhr

5 Welcher Wahlgrundsatz ist gemeint? Kreuze an.

- a) Niemand sieht, was du wählst. _____ ☐ gleich ☐ frei ☐ geheim
- b) Jede Stimme zählt gleich viel. _____ ☐ frei ☐ gleich ☐ geheim
- c) Niemand wird zum Wählen gezwungen. _____ ☐ geheim ☐ frei ☐ gleich
- d) Alle Wahlberechtigten dürfen wählen. _____ ☐ geheim ☐ gleich ☐ allgemein

- e) Man wählt direkt, ohne Zwischenschritt. _____ ☐ unmittelbar ☐ geheim ☐ gleich

6 Setze ein: Mehrheit, Rat, Wahlkabine.

- a) Bei Abstimmungen im Rat entscheidet die _____.
- b) Bei der Kommunalwahl wird der _____ gewählt.
- c) Das Kreuz machst du in der _____.

7 Rechne und antworte.

- a) Im Rat sind 30 Mitglieder anwesend. 17 stimmen für einen neuen Radweg, 13 dagegen. Wird er beschlossen? Begründe.

Mitreden und streiten

8 Position oder Interesse? Kreuze an.

- | | |
|---|--|
| a) Wir wollen den Parkplatz bauen. _____ | ☐ Interesse ☐ Position |
| b) Wir möchten mehr Kunden erreichen. _____ | ☐ Position ☐ Interesse |
| c) Wir fordern einen Spielplatz. _____ | ☐ Interesse ☐ Position |
| d) Kinder sollen Platz zum Spielen haben. _____ | ☐ Interesse ☐ Position |
| e) Wir wollen Bäume auf dem Platz. _____ | ☐ Interesse ☐ Position |

9 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- | | |
|--|---|
| a) Kinder und Jugendliche können nirgends mitbestimmen. | ☐ stimmt ☐ stimmt nicht |
| <hr/> | |
| b) Ein Kompromiss ist eine Lösung, bei der alle ein Stück nachgeben. | ☐ stimmt ☐ stimmt nicht |
| <hr/> | |
| c) In einem Streitfall hat immer nur eine Gruppe gute Gründe. | ☐ stimmt ☐ stimmt nicht |
| <hr/> | |
| d) Das Jugendschutzgesetz soll Kinder und Jugendliche schützen. | ☐ stimmt ☐ stimmt nicht |
| <hr/> | |

10 Schreibe auf.

- a)** Du möchtest sichere Fahrradständer an deiner Schule. Schreibe einen Vorschlag mit Wunsch und Grund.

- b)** Auf einem freien Platz streiten zwei Gruppen: Die eine möchte einen Bolzplatz, die andere einen Garten. Nenne ein Interesse jeder Gruppe.

- c)** Schlage einen Kompromiss für den Platz vor und begründe ihn.

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann ...	sicher	fast	noch nicht
Ich kenne Aufgaben von Stadt und Gemeinde.	☐	☐	☐
Ich weiß, wie Rat und Wahlen funktionieren.	☐	☐	☐
Ich kann Positionen und Interessen unterscheiden.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Aufgaben und Aufbau

1 Gehört die Aufgabe zur Gemeinde? Kreuze an.

- | | |
|--|---|
| a) gehört zur Gemeinde
→ Die Müllabfuhr organisiert die Gemeinde. | b) gehört zur Gemeinde
→ Spielplätze pflegt meist die Gemeinde. |
| c) gehört nicht zur Gemeinde
→ Das machen Sender. | d) gehören zur Gemeinde
→ Die Gemeinde sorgt für Wasser und Abwasser. |
| e) gehört meist zur Gemeinde
→ Die Gemeinde unterhält meist die Feuerwehr. | f) wird oft von der Stadt betrieben
→ Viele Büchereien gehören der Stadt. |

2 Setze ein: Kreis, Gemeinde, Bund, kreisfreie.

- | | | |
|--|---|---|
| a) Die unterste Ebene heißt Gemeinde. | b) Mehrere Gemeinden bilden einen Kreis. | c) Eine kreisfreie Stadt gehört keinem Kreis an. |
| d) Gesetze für ganz Deutschland macht der Bund. | | |

3 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- | | | |
|--|---|-------------------|
| a) Stimmt. | b) Stimmt nicht. Richtig: Das Geld kommt unter anderem aus Steuern und Gebühren. | c) Stimmt. |
| d) Stimmt nicht. Richtig: Die Lehrpläne legt das Land fest. | e) Stimmt. | |

4 Wer macht was? Kreuze an.

- | | |
|--|---|
| a) der Rat
→ Der Rat besteht aus Gewählten und beschließt. | b) die Verwaltung
→ Die Verwaltung arbeitet im Rathaus. |
| c) die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister
→ Sie oder er steht an der Spitze. | d) in Ausschüssen
→ Ausschüsse beraten Einzelheiten. |
| e) der Rat
→ Der Rat beschließt mit Mehrheit. | |

5 Welcher Wahlgrundsatz ist gemeint? Kreuze an.

- | | |
|---|--|
| a) geheim
→ Du wählst allein in der Kabine. | b) gleich
→ Alle Stimmen haben dasselbe Gewicht. |
| c) frei
→ Frei heißt ohne Zwang. | d) allgemein
→ Niemand wird ausgeschlossen. |
| e) unmittelbar
→ Du wählst die Personen direkt, ohne Zwischenschritt. | |

6 Setze ein: Mehrheit, Rat, Wahlkabine.

- | | | |
|---|--|--|
| a) Bei Abstimmungen im Rat entscheidet die Mehrheit. | b) Bei der Kommunalwahl wird der Rat gewählt. | c) Das Kreuz machst du in der Wahlkabine. |
|---|--|--|

7 Rechne und antworte.

- a) Ja. 17 ist mehr als die Hälfte von 30 (mehr als 15).**
- Hälfte von 30 ist 15.
 - 17 ist mehr als 15.
 - Also gibt es eine Mehrheit.

8 Position oder Interesse? Kreuze an.

a) Position

→ Das ist die Forderung.

c) Position

→ Das ist die Forderung.

e) Position

→ Das ist die Forderung.

b) Interesse

→ Das ist der Grund.

d) Interesse

→ Das ist der Grund dahinter.

9 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Stimmt nicht. Richtig: Sie können zum Beispiel im Klassenrat und in der Schülervertretung mitbestimmen.

b) Stimmt.

c) Stimmt nicht. Richtig: Oft haben mehrere Gruppen gute Gründe.

d) Stimmt.

10 Schreibe auf.

a) Wir wünschen uns überdachte Fahrradständer, weil unsere Räder bei Regen sonst nass werden und oft umfallen.

→ Nenne deinen Wunsch.

→ Nenne einen Grund.

b) Die einen möchten sich bewegen und Fußball spielen. Die anderen möchten Natur und Ruhe.

→ Frage: Warum will die Gruppe das?

→ Schreibe für jede Gruppe ein Interesse.

c) Die eine Hälfte wird ein kleiner Bolzplatz, die andere ein Garten, weil so beide etwas bekommen.

→ Überlege, wie beide etwas bekommen.

→ Begründe in einem Satz.